

Verlag von
Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.
[45218.]

Berglust.

Hochlands-Geschichten
von
Ludwig Ganghofer.

Inhalt:

Der Herrgottschniger von Ammergau. —
Ussi Manlasse. — Die Seeleithnersleut'.
— Der schwarze Teufel. — Hochwürden
Herr Pfarrer. — 's Geigenkröpsl. — Die
Hauserin.

8. 368 Seiten.

Geh. 4 M ord., 3 M netto, 2 M 70 &
baar (11/10).

Fein gebunden 5 M ord., 3 M 75 netto,
3 M 35 & baar (11/10).

Bunte Zeit.
Gedichte

von
Ludwig Ganghofer.

Zweite, vielfach vermehrte Auflage des
Niederbuchs: Vom Stamme Ura.

8. 182 Seiten.

Fein gebunden mit Goldschnitt 4 M 80 &
ord., 3 M 60 & netto, 3 M 20 & baar
(11/10).

Heimkehr.

Neue Gedichte

von
Ludwig Ganghofer.

8. 176 Seiten.

Fein gebunden mit Goldschnitt 4 M 80 &
ord., 3 M 60 & netto, 3 M 20 & baar
(11/10).

Von „Bunte Zeit“ u. „Heimkehr“ auch gemischt
11/10.

Der Jäger von Fall.

Eine Erzählung aus dem bayerischen
Hochlande

von
Ludwig Ganghofer.

8. 296 S. Geh. 3 M 50 & ord., 2 M 65 &
netto, 2 M 35 & baar.

Fein gebunden 4 M 50 & ord., 3 M 35 &
no., 3 M baar.

(11/10.)

Nur noch fest resp. baar.

Der vor einigen Monaten erschienenen
Erzählung „Der Jäger von Fall“ hat Ludwig
Ganghofer in kurzer Frist eine Reihe neuer

Dichtungen folgen lassen. Die Verlagsbuch-
handlung von A. Bonz & Co. in Stuttgart
veröffentlichte neben einer unter dem Titel
„Bunte Zeit“ vielfach vermehrten Auflage
der ersten Gedichtsammlung die Hochlands-
geschichten „Berglust“ und eine im Laufe
der letzten Jahre neuerstandene Serie von
Gedichten „Heimkehr“. Unter den umfang-
reichen und von reger Schaffensfreudigkeit zeu-
genden Werken möchten wir den Erzählungen
aus dem bayerischen Gebirge den Vorzug ein-
räumen: sie athmen die reine Lust der Berge.
Außer dem das Buch einleitenden, trefflich in
gedrungener Form wiedergegebenen „Herrgottsch-
niger von Ammergau“, welcher bei seinem
Zuge über die meisten deutschen Bühnen dem
jugendlichen Verfasser allseitige Anerkennung
verschaffte, finden wir sechs kleine Novellen, von
denen jede an Reichtum der Erfindung und
scharfer Charakteristik als ein Cabinetstück be-
zeichnet werden darf. Ganghofer, selbst ein
Sohn der Berge, hat mit offenem Auge und
empfindlichem Sinn das Hochlandsvolk in
seinem eigenartigen, sich in engen Kreisen be-
wegenden Gedanken- und Gefühlleben studirt
und jedem Herzschlage dieser biedern und treu-
herzigen Menschen gelauscht. Während „Ussi
Manlasse“ und „Hochwürden Herr Pfarrer“
durch liebenswürdige Charakteristik und origi-
nelle Sittenschilderung freundlich anmuthen und
in der wehmüthsvollen kleinen Erzählung
„s'Geigenkröpsl“, trotz des traurigen Endes des
bedauernswerthen Helden doch meist ein gol-
diger Humor durch Thränen lächelt, entrollt
der Dichter in den „Seeleithnersleut“ ein
düsteres, durch keinen Sonnenstrahl erhelltes
Bild: eine Geschichte von gewaltiger Tragik,
in welcher gemeine Habgier drei Menschenleben
unverföhlich in Verderben und Tod treibt.
Neben den beiden Brüdern Yipp und Christl,
zwei rohen Naturen, die selbst vor dem furcht-
baren Verbrechen des Mordes nicht zurück-
schrecken, steht die lichte Gestalt der jüngeren
Schwester Mali, ein holdes liebenswerthes
Geschöpf, welches eine tiefinnige und erwiderte
Neigung zum Schulgehilfen Haselwanter im
jungen Herzen trägt. Dem Geliebten auch über
das Grab hinaus getreu, welches er in den
Fluthen des Walchensees gefunden, beschließt
sie ihr gramumdüstertes, freudloses Dasein, um
an ihres Dominikus' Seite, umrauscht von
den Wassern und Wogen, endlich die Ruhe
und den Frieden zu finden, welche ihr ein
grausames Geschick verjagt. So einfach und
schlicht die Erfindung, so gewaltig ist die
Wirkung dieser bäuerlichen Tragödie, welche
bis in die minutiösen Details den intimen
Kenner von Sitten und Gebräuchen des Volkes
erkennen läßt. Ganghofer's „Berglust“ ist ein
treffliches Buch, welches sich den besten
Schöpfungen dieses Genres anreicht, das
Niemand ohne lebhafteste Theilnahme lesen und
ohne tiefinnerliche Befriedigung aus der Hand
legen wird. — In der neuen Gedichtsammlung
„Heimkehr“ besingt der Verfasser die verschie-
densten Stimmungen und Regungen, unter
denen natürlich dem edelsten der Gefühle, der
Liebe, der breiteste Raum gegönnt wird. Das
frischeste und durch seine ungekünstelte Natür-
lichkeit anregendste Capitel ist das Intermezzo
oberbayerischer Dialektgedichten; hier fühlt sich
der Dichter zu Haus und wir mit ihm. Und
derselbe Mund, der die herzfrohesten Jodler zu
schmettern vermag, weiß auch in leidenschaft-
lichen Tönen heißbewegt der Liebe Leid und
Freud zu singen. So wechseln fröhliches Leben
und tiefe Melancholie, heitere Anmuth und
Pessimismus in diesen Poesien, welche mit der

Tiefe der Empfindungen eine hohe Vollendung
der dichterischen Form verbinden. Mit aller
Befriedigung dürfen wir Ludwig Ganghofer's
neue Werke betrachten; denn sie bieten uns er-
neute Gewähr für das bedeutende Talent,
welches sich hier entfaltet und fürderhin gedeih-
lich entwickeln wird.

Münchener „Neueste Nachrichten“.

Nur auf Verlangen.

[45219.]

Von nachstehenden werthvollen, interes-
santen Werken haben wir die Rest-
vorräthe übernommen und davon neue, im
Preise bedeutend ermässigte Ausgaben ver-
anstaltet:

**Entwicklungs-Geschichte der Posten von
den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart,**
mit besonderer Beziehung auf Deutsch-
land. Von Eugen Hartmann, Official
bei der Generaldirection der kgl. bayer.
Verkehrsanstalten. Broschirt. (Bisheriger
Ladenpreis 6 M) Ermässigter Preis
3 M ord.

Zu dem billigen Preise werden sich
unter den Postbeamten noch viele Käufer
finden.

**Volkswissenschaftliche Studien v. Hart-
wig Peetz,** dem Verfasser der Kiem-
seeklöster. Broschirt. (Bisheriger La-
denpreis 12 M) Ermässigter Preis
6 M ord.

Der bisherige Preis war zu hoch, um
diesem typographisch prächtig ausgestatteten
und culturhistorisch hochinteressanten Quellen-
werke eine weitere Verbreitung zu ver-
schaffen.

Wir geben beide Artikel in einzelnen
Exemplaren à cond., baar mit erhöhtem Ra-
batt. Gebundene Exemplare von „Peetz“
nur baar, Einbände netto.

Lampart & Co. in Augsburg.

Neu! Neu!

[45220.]

Soeben erschien:

Gedenkblatt

an die

400jähr. Geburtsf. Dr. M. Luther's,
gez. von Maler M. Uffers.

Die Darstellung des in Schwarz- u. Ton-
druck ausgeführten Kunstblattes ist eine höchst
sinnreiche. In der Mitte desselben befindet sich
die wohlgelungene Figur Luther's, und um
diese reihen sich in chronologischer Ordnung die
wichtigsten Momente aus dessen Leben von der
Geburt bis zum Tode.

Papiergröße 52—64 Ctm.

Bildgröße 36—48 Ctm.

Preis 1 Expl. 75 &.

Preis 10 Expl. per Stück 70 &.

Preis 50 Expl. per Stück 65 &.

Preis 100 Expl. per Stück 60 &.

Probeexempl. versende nur gegen Einsen-
dung des Betrages inclusive entsprechenden
Portos.

Düsseldorf.

A. Rossi,

Verlags- und Kunstanstalt.

610 *